

# Fallbeispiel – Na klar?!

## Immobilität

**Ich schreibe mein Fallbeispiel selber**



Frau Heidrun Bunjan, 76 Jahre alt, kam gestern notfallmäßig ins Krankenhaus. Die Pflegekraft des ambulanten Pflegedienstes hatte sie desorientiert, schwach und mit starken Kopfschmerzen und Übelkeit im Bett gefunden. Mit der Diagnose Exsikkose und starkem Untergewicht (168 cm, 46 kg, BMI 16,3) kam sie auf Station.

Frau Bunjan erkrankte im Alter von 54 Jahren an Arthrose. Während zu Beginn nur die Fingergelenke betroffen waren, sind es inzwischen auch Hüft- und Kniegelenke. Jede Bewegung empfindet sie als Qual. Der Dauerschmerz bleibt auch nachts. Gelenksteifigkeit mit Anlaufschmerzen und Muskelverspannungen erschweren das Aufstehen am Morgen. Es gibt Tage an denen sie erst mittags das Bett verlassen kann.

Sie ist aktuell sehr schwach und braucht Hilfe beim Aufsetzen an den Bettrand. Hier sitzt sie aufrecht und hilft beim Transfer in den Rollstuhl mit. Sie kann kurz stehen und zwei Schritte gehen.

Die medikamentöse Schmerztherapie verstärkt die Müdigkeit extrem, sodass Frau Bunjan täglich nur eine Stunde zu Mittag im Rollstuhl sitzt. Sie hofft bald wieder zu genesen, um nach Hause entlassen zu werden.

**Sie planen gemeinsam mit Ihrer Praxisanleitung Maßnahmen zur  
Erhaltung & Förderung der Beweglichkeit und notieren diese  
im Pflege-/Maßnahmenplan.**

# Fallbeispiel – Na klar?!

## Immobilität

Ich schreibe mein Fallbeispiel selber

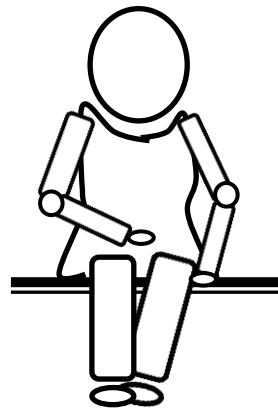


## 6 Frage-Antwort-Karten

Patientin  
Frau Heidrun Bunjan

Alter  
76 Jahre

Schmerztherapie  
gemäß AO



Diagnosen  
Arthrose seit 22 Jahren  
24.6.2022: Exsikkose  
24.6.2022 Untergewicht

Einweisung in Krankenhaus  
24.6.2022

### **1. Frage-Antwort-Karte**

Beobachtung Beweglichkeit

### **2. Frage-Antwort-Karte**

Pflegefachliche Einschätzung

### **3. Frage-Antwort-Karte**

Einflussfaktoren

### **4. Frage-Antwort-Karte**

Phasenmodell Bettlägerigkeit

### **5. Frage-Antwort-Karte**

Mobilitätsfördernde Maßnahmen

### **6. Frage-Antwort-Karte**

Mobilitätshilfsmittel

von *Susanne Geppert*

[www.lehr-lern-schablonen.de](http://www.lehr-lern-schablonen.de)

# 1. Frage

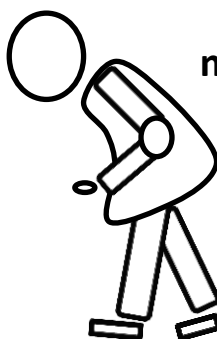
**Was gehört alles zur Beobachtung der Beweglichkeit (Bewegungs- und Haltungsmuster) mit Bewegungseinschränkungen? Nennen Sie 5 Kriterien.**

Körperhaltung

Gang & Gangbild  
mit Gangunsicherheit

Muskelkraft &  
Muskeltonus

Gleichgewicht



**Beweglichkeit &  
Bewegungskoordination**

Eine gesunde Person geht, steht und sitzt aufrecht & sicher, verfügt über eine kontrollierte Körperhaltung & -stellung, kann Muskelkraft & -tonus situationsentsprechend anpassen, macht koordinierte Bewegungsabläufe und bewegt alle Gelenke gemäß Bewegungsachsen.

Quelle: PflegeHeute, 7. Aufl., Elsevier Verlag, Kapitel 9.3

Mein Pflegeguide für  
den praktischen Einsatz

Eisevier-Verlag 2022



Prophylaxen bei Immobilität

(Pneumonie Kap. 2.11, Thrombose Kap. 2.12,  
Dekubitus Kap. 2.15, Kontraktur Kap. 2.17)

**Immobilität  
Fallbeispiel  
Na klar?!**

© Susanne Geppert

Instagram Account  
pflege\_schablonen



Website

[www.lehr-lern-schablonen.de](http://www.lehr-lern-schablonen.de)

## 2. Frage

**Hat die Patientin aktuell Beeinträchtigungen in der Mobilität? Schätzen Sie dies pflegfachlich ein.**

aktueller Status  
der Mobilität

im Vergleich zu

früherer Status  
der Mobilität

Transfer (aufstehen,  
hin- & umsetzen)

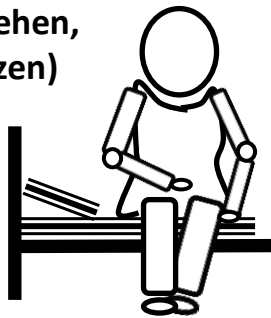
Position halten

Lagewechsel  
mit Aufrichten

Treppensteigen

Fortbewegung/Gehen

Einflussfaktoren



Mobilität ist gemäß Expertenstandard „Erhaltung und Förderung der Mobilität in der Pflege“ (§113a SGB XI) die Eigenbewegung des Menschen mit dem Ziel, sich (über kurze Strecken) selbständig fortbewegen oder Lageveränderungen des Körpers vornehmen zu können.

Quelle & Download des Expertenstandards:  
<https://www.gs-qa-pflege.de/unsere-projekte/#projekte-6>

Mein Pflegeguide für  
den praktischen Einsatz

Eisevier-Verlag 2022



Prophylaxen bei Immobilität

(Pneumonie Kap. 2.11, Thrombose Kap. 2.12,  
Dekubitus Kap. 2.15, Kontraktur Kap. 2.17)

**Immobilität  
Fallbeispiel  
Na klar?!**

© Susanne Geppert

Instagram Account  
pflege\_schablonen

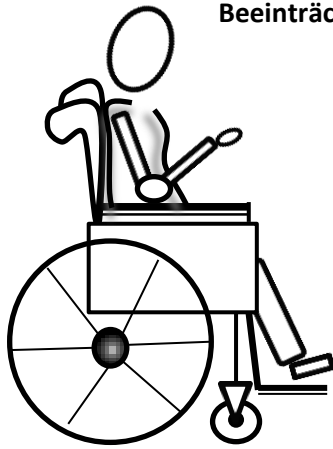


Website

[www.lehr-lern-schablonen.de](http://www.lehr-lern-schablonen.de)

# 3. Frage

**Welche mobilitätsrelevanten Einflussfaktoren gibt es, die Auswirkung auf die individuelle Mobilität haben?**



**physische**  
Beeinträchtigungen & Ressourcen

**psychisch-kognitive**  
Beeinträchtigungen & Ressourcen

**umgebungsbedingte**  
(materiell-soziale)  
Beeinträchtigungen & Ressourcen

**Erkrankungen & Therapien**  
(medikamenten-, prozedur-  
und/oder iatrogen-bedingte  
Beeinträchtigungen & Ressourcen)

Gemäß Expertenstandard „Erhaltung und Förderung der Mobilität in der Pflege“ gilt es Beeinträchtigungen und Ressourcen zu identifizieren, die sich förderlich oder hemmend auf den individuellen Mobilitätsstatus auswirken.

Quelle & Download des Expertenstandards:  
<https://www.gs-qa-pflege.de/unsere-projekte/#projekte-6>

**Mein Pflegeguide für den praktischen Einsatz**

Eisevier-Verlag 2022



**Prophylaxen bei Immobilität**

(Pneumonie Kap. 2.11, Thrombose Kap. 2.12, Dekubitus Kap. 2.15, Kontraktur Kap. 2.17)

**Immobilität**  
**Fallbeispiel**  
**Na klar?!**

© Susanne Geppert

**Instagram Account**  
pflege\_schablonen



**Website**  
[www.lehr-lern-schablonen.de](http://www.lehr-lern-schablonen.de)

# 4. Frage

**Wie sehen die fünf Phasen des Bettlägerig-Werdens aus und in welcher befindet sich die Patientin aktuell?**

Patientin Frau H. B., 76 Jahre

Arthrose seit 22 Jahren



aktuell im Krankenhaus  
wegen Exsikkose

1. Phase: **Instabilität**  
→ Probleme mit Gehen

2. Phase: **Ereignis**  
→ Klinikaufenthalt oder Sturz

3. Phase: **Immobilität im Raum**  
→ Kaum noch gehen, viel liegen

4. Phase: **Örtliche Fixierung**  
→ Hilfebedarf bei jedem Transfer

5. Phase: **Vollständige Immobilität**  
→ 24 Stunden im Bett liegen

Die Risikoeinschätzung orientiert sich gemäß  
Expertenstandard am jeweiligen Mobilitätsprofil.

Quelle: PflegeHeute, 7. Aufl., Elsevier Verlag, Kapitel 9.3

Mein Pflegeguide für  
den praktischen Einsatz

Eisevier-Verlag 2022



Prophylaxen bei Immobilität

(Pneumonie Kap. 2.11, Thrombose Kap. 2.12,  
Dekubitus Kap. 2.15, Kontraktur Kap. 2.17)

**Immobilität**  
**Fallbeispiel**  
**Na klar?!**

© Susanne Geppert

Instagram Account  
pflege\_schablonen



Website

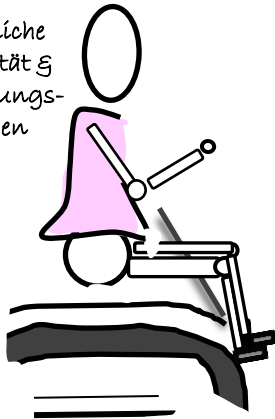
[www.lehr-lern-schablonen.de](http://www.lehr-lern-schablonen.de)

# 5. Frage

## Welche mobilitätserhaltenden & -fördernden Maßnahmen planen Sie für die Patientin aus dem Fallbeispiel?

Expertenstandard Erhaltung & Förderung der Mobilität spricht von drei Maßnahmengruppen gemäß Setting & Szenarium und Patienten-Präferenz:

körperliche  
Aktivität &  
Bewegungs-  
übungen



**gezielte Einzel- & Gruppeninterventionen**  
(auf Basis Bewegungsressourcen & -einschränkungen)

**Einbindung mobilitätsfördernder Aspekte  
in Alltagsaktivitäten**  
(individuell & biografisch geprägt für Mobilitätsanreiz)

**Integration mobilitätsfördernder Aspekte  
in alltägliche pflegerische Maßnahmen**  
(Förderung der Eigenbewegung)

... zuzüglich individuelle Beratung & Schulung,  
Gestaltung eines mobilitätsfördernden Umfeldes  
und Nutzung von Hilfsmitteln.

... in Ergänzung zu Maßnahmen anderer Berufsgruppen  
(z.B. Physio, Ergo).

Quelle & Download des Expertenstandards:  
<https://www.gs-qa-pflege.de/unsere-projekte/#projekte-6>

S. 16

S. 26

Mein Pflegeguide für  
den praktischen Einsatz

Eisevier-Verlag 2022



**Immobilität  
Fallbeispiel  
Na klar?!**

Instagram Account  
pflege\_schablonen



Website

[www.lehr-lern-schablonen.de](http://www.lehr-lern-schablonen.de)

Prophylaxen bei Immobilität  
(Pneumonie Kap. 2.11, Thrombose Kap. 2.12,  
Dekubitus Kap. 2.15, Kontraktur Kap. 2.17)

© Susanne Geppert



# 6. Frage

**Welche Mobilitätshilfsmittel gibt es und welche hat die Patientin aus dem Fallbeispiel?**

Mobilitätshilfsmittel -> Hilfsmittel, mit denen sich mobilitätseingeschränkte Personen selbständig bewegen können

## Hilfsmittel

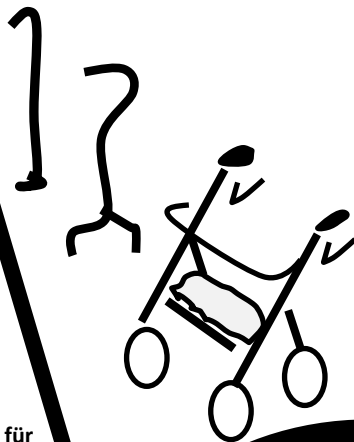
-> erleichtern dem Patienten den Alltag mit Erkrankung/Einschränkung (z.B. Bewegungseinschränkung)

## Pflegehilfsmittel

-> erleichtern Pflegekräften die Versorgung des Patienten mit Erkrankung/Einschränkung

## Welche gibt es?

Schauen Sie hier nach: → GKV-Hilfsmittelverzeichnis (<https://www.rehadat-gkv.de/>)



z.B. Rollator,  
Gehhilfen wie z.B.  
Gehstock, Gehwagen,  
Unterarmgehstütze,  
Walker etc., Rollator,  
Lifter, Rampen,  
Umsetz-, Hebe- &  
Aufstehhilfen

...

Mein Pflegeguide für  
den praktischen Einsatz

Eisevier-Verlag 2022



Prophylaxen bei Immobilität

(Pneumonie Kap. 2.11, Thrombose Kap. 2.12,  
Dekubitus Kap. 2.15, Kontraktur Kap. 2.17)

**Immobilität  
Fallbeispiel  
Na klar?!**

© Susanne Geppert

Instagram Account  
pflege\_schablonen



Website

[www.lehr-lern-schablonen.de](http://www.lehr-lern-schablonen.de)



# 1. Frage

*Was gehört alles zur Beobachtung der Beweglichkeit (Bewegungs- und Haltungsmuster) mit Bewegungseinschränkungen? Nennen Sie 5 Kriterien.*



Mein Pflegeguide für  
den praktischen Einsatz

Eisevier-Verlag 2022



**Immobilität  
Fallbeispiel  
Na klar?!**

Instagram Account  
pflege\_schablonen



Website

[www.lehr-lern-schablonen.de](http://www.lehr-lern-schablonen.de)

© Susanne Geppert

## 2. Frage

*Hat die Patientin aktuell Beeinträchtigungen in der Mobilität? Schätzen Sie dies pflegefachlich ein.*



Mein Pflegeguide für  
den praktischen Einsatz

Eisevier-Verlag 2022



**Immobilität**  
**Fallbeispiel**  
**Na klar?!**

Instagram Account  
pflege\_schablonen



Website  
[www.lehr-lern-schablonen.de](http://www.lehr-lern-schablonen.de)

© Susanne Geppert

### 3. Frage

*Welche mobilitätsrelevanten Einflussfaktoren gibt es, die Auswirkung auf die individuelle Mobilität haben?*



Mein Pflegeguide für  
den praktischen Einsatz

Eisevier-Verlag 2022



**Immobilität**  
**Fallbeispiel**  
**Na klar?!**

Instagram Account  
pflege\_schablonen



Website  
[www.lehr-lern-schablonen.de](http://www.lehr-lern-schablonen.de)

© Susanne Geppert

## 4. Frage

*Wie sehen die fünf Phasen des Bettlägerig-Werdens aus und in welcher befindet sich die Patientin aktuell?*



Mein Pflegeguide für  
den praktischen Einsatz

Eisevier-Verlag 2022



**Immobilität**  
**Fallbeispiel**  
**Na klar?!**

© Susanne Geppert

Instagram Account  
pflege\_schablonen



Website

[www.lehr-lern-schablonen.de](http://www.lehr-lern-schablonen.de)

## 5. Frage

*Welche mobilitätserhaltenden & -fördernden Maßnahmen planen Sie für die Patientin aus dem Fallbeispiel?*



Mein Pflegeguide für  
den praktischen Einsatz

Eisevier-Verlag 2022



**Immobilität  
Fallbeispiel  
Na klar?!**

Instagram Account  
pflege\_schablonen



Website

[www.lehr-lern-schablonen.de](http://www.lehr-lern-schablonen.de)

© Susanne Geppert

## 6. Frage

*Welche Mobilitätshilfsmittel gibt es und welche hat die Patientin aus dem Fallbeispiel?*



Mein Pflegeguide für  
den praktischen Einsatz

Eisevier-Verlag 2022



**Immobilität  
Fallbeispiel  
Na klar?!**

Instagram Account  
pflege\_schablonen



Website  
[www.lehr-lern-schablonen.de](http://www.lehr-lern-schablonen.de)

© Susanne Geppert

# 7. Frage

(eigene Frage)



Mein Pflegeguide für  
den praktischen Einsatz



Elsevier-Verlag 2022

**Immobilität**  
**Fallbeispiel**  
**Na klar?!**

© Susanne Geppert

Instagram Account  
pflege\_schablonen



Website

[www.lehr-lern-schablonen.de](http://www.lehr-lern-schablonen.de)